

Tipps zur Pflege Deines Piercings

Äußerliche Piercings:

- Alle äußerlichen frischen Piercings sollten mindestens zweimal täglich mit „Wasserstoffperoxyd 3%“ gereinigt und desinfiziert werden.
- Es ist sehr wichtig, dass der Schmuck zur Reinigung im Stichkanal gedreht wird, so dass das Wundsekret abfließen kann. Ansonsten kann es zu Vereiterungen und Infektionen kommen.
- Das Piercing mindestens während 4 Monaten zweimal pro Tag reinigen! Danach auf einmal pro Tag reduzieren.
- Nach ca. zwei Wochen und für alle Zeit danach sollte das Piercing jeweils bei der täglichen Körperpflege mit Wasser und einer milden Seife gereinigt werden.
- Falls beim Bauchnabelpiercing ein Ring eingesetzt wurde, ist es für die Heilung förderlich, bereits nach 2 Monaten anstelle des Rings eine Banane einsetzen zu lassen.
- Keine Salben verwenden, da das Öl, das in der Salbe enthalten ist, das Piercing feucht hält, und so den Heilungsprozess hinauszögert. Salben schaffen ein ideales Klima für Krankheitserreger.
- Das Piercing nur mit sauberen Händen, und ja nicht mit Nikotinfingern berühren. Durch die Berührung mit Nikotin oder Schmutz kann eine Entzündung oder eine Infektion hervorgerufen werden.
- 2-3 Wochen auf Schwimmbad, Sauna und Solarium verzichten, da das Chlor zu aggressiv ist, bzw. Schweiß die Stichkanäle verunreinigen würde.
- Bei Bauchnabelpiercings nicht zu enge Hosen oder Gürtel tragen, die das Piercing sonst irritieren. Auch sollte nicht auf dem Bauch geschlafen werden.

Piercings im Mund

- Piercings im Mund sollten nach Einnahme von allem – außer Wasser- mit Chlorhexamed gesäubert werden. Das Rauchen ist während der Heildauer zu unterlassen!
- Beim Zungenpiercing sollte man die ersten Tage häufig einen Eiswürfel lutschen, um eine übermäßige Schwellung zu vermeiden. Auf heiße Getränke und zu warme Mahlzeiten ist zu verzichten. In den ersten Tagen ist sogar Flüssignahrung zu empfehlen. Sollte das Piercing außergewöhnlich stark anschwellen oder lange anhaltend bluten, ist sofort ein Arzt aufzusuchen.
- Auf Speisen, welche eine Infektion oder Reizungen verursachen können, ist zu verzichten.
- Bei Problemen mit dem Zahnfleisch muss rasch möglichst der Schmuck angepasst werden. Bitte setze Dich bei solchen Problemen umgehend mit uns in Verbindung.

Alle Piercings

- Keine minderwertigen Metalle verwenden!
- In den ersten 2 Wochen sollte man die Einstiche nicht unnötig belasten.
- Anderer Schmuck darf erst nach vollständiger Abheilung eingesetzt werden.
- keine Ohrringe oder Schmuck von minderwertiger Qualität in den Stichkanälen tragen.
- Der Schmuck sollte zumindest im ersten halben Jahr dauernd getragen werden. Die Stichkanäle schließen sich sonst innerhalb von Stunden.
- Im Infektionsfall (starke Rötung, Schmerzen) sollte umgehend ärztliche Behandlung aufgesucht werden. Ich empfehle Dir, die Stelle mehrmals täglich zu reinigen (siehe oben). Den Schmuck unter keinen Umständen entfernen, sonst schließt sich der Stichkanal, und die Bakterien, die die Infektion ausgelöst haben, würden im Stichkanal gefangen gehalten.

Wir haben unser Möglichstes getan. Die Verantwortung liegt nun bei Dir.

Bei Fragen oder Unsicherheiten kannst Du jederzeit bei mir im Studio vorbeikommen oder anrufen!

Falls Du irgendeine Komplikation oder eine eventuelle Infektion hast, solltest Du uns umgehend kontaktieren und einen Arzt aufsuchen.